PB.W-01-109

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Claudia Müller (KV Vorpommern-Rügen)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 108 bis 115 einfügen:
Um den Wohlstand von morgen zu sichern, brauchen wir eine neue Gründer*innenwelle. Mit einem unbürokratischen Gründungskapital, das Gründer*innen und Nachfolger*innen einen Einmalbetrag bis maximal 25.000 Euro sicherstellt, wollen wir dafür sorgen, dass keine gute Idee oder Neustart an zu wenig Eigenkapital scheitert. Auch im Rahmen einer Corona-bedingten Insolvenz oder drohenden Geschäftsaufgabe soll es genutzt werden können, um den Neustart bestehender Unternehmen zu ermöglichen. Gründer*innen sollen es leicht haben: Statt sich durch ein Verwaltungsdickicht zu quälen, sollen sie Information, Beratung und Anmeldung in einer zentralen Anlaufstelle erledigen können – überall in Deutschland. In den ersten zwei Jahren sollen sie weitgehend von Melde- und Berichtspflichten befreit werden. Frauen sind bei Gründungen und Nachfolgen noch unterrepräsentiert, sie wollen wir gezielt fördern mit einem staatlichen Wagniskapitalfonds

Begründung

Schon bei bestehenden Gründungsförderprogrammen bestet die Möglichkeit sie für Nachfolgen zu nutzen. Gerade in der Nachcoronazeit ist es wichtig nicht nur Neugründungen, sondern auch Wiedergründungen und Geschäftserhalt zu unterstützen.

weitere Antragsteller*innen

Katharina Horn (KV Vorpommern-Greifswald); Nina Stahr (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Caroline Sophie Meder (KV Landkreis Rostock); Astrid Hilt (KV Neunkirchen/Saar); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Alexander Link (KV Heidelberg); Christopher Schriner (KV Berlin-Mitte); Christiane Hussels (Hannover RV); Christian Knapp (KV Bodenseekreis); Dominik Lorenzen (KV Hamburg-Eimsbüttel); André Schlecht-Pesé (KV Dessau-Rosslau); Walther Moser (Freiburg KV); Andreas Rieger (KV Dresden); Johannes Kalbe (KV Rostock); Johannes Kode (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jürgen Eiselt (KV Frankfurt); Jonas Wille (KV Darmstadt); Nicole Peter (KV Rostock); Weike Helene Bandlow (KV Schwerin); Andreas Haubold (KV NWM/Wismar); André Höftmann (KV Fürth-Land); Ralf Gros (KV Lüneburg); Manuela Rottmann (KV Bad Kissingen); Tilo Fuchs (KV Berlin-Mitte); Monika Wiebusch (KV Kassel-Stadt); Hubert R. Schübel (KV Stuttgart); Sören Spiller (KV Rostock)